

# Jahres-Bericht

der

Section Dresden

des

# D. u. Oe. Alpenvereins

das Jahr 1893

und die Zeit

bis Ende Mai 1894 umfassend.



DRESDEN

Druck von Johannes Pässler.

**D**ie Section Dresden, welche am Schluss des Jahres 1893 einen Bestand von 535 Mitgliedern aufzuweisen hatte, zählt gegenwärtig 540 Mitglieder und nimmt die 7. Stelle in dem zur Zeit aus 203 Sectionen bestehenden Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereine ein. Gestorben sind die Herren: Felix Meyer, Justizrath Dr. Wolf, Professor Dr. Stenger, Privatus Bernhard Hecker, Kaufmann Westmann, Ziegeleibesitzer Palisch, Privatmann Zetzsch, Stadtrath M. Wagner, Dr. Lorinser und Kaufmann Dausz. 22 Mitglieder sind im Laufe des Jahres ausgetreten.

Die der Section gehörige „Dresdner Hütte“ im Stubaithale hat ihre alte Anziehungskraft auf die Besucher der Alpenwelt nicht nur bewahrt, sondern auch im Verhältniss zum Vorjahre noch weiter bedeutend gesteigert. Die Ziffer der Besucher stieg im vergangenen Jahre auf 1049 (im Vorjahre 802), darunter 119 Damen. Die Bewirthschaftung dieser Hütte ergab einen reinen Gewinn von 552 Gulden 29 Kreuzer, wofür Matratzen und neue Decken angeschafft worden sind. Es ist nunmehr die Umwandlung der bisherigen Lagerstätten aus Holzwole in dreitheilige mit Rosshaarmitteltheil vollständig durchgeführt. Da der den Gästen dienende Aufenthaltsraum dem mit der Besucherzahl gewachsenen Bedürfnisse nicht mehr entspricht, ist eine Vergrösserung desselben beschlossen worden. Holz und Cement zu diesem Erweiterungsbaue, welcher noch vor Beginn der Reisezeit fertig gestellt werden soll, ist bereits auf den Bauplatz angeliefert und ebenfalls von dem Gewinne aus der Bewirthschaftung der Hütte bezahlt. Die gesammten Kosten des Anbaues betragen ausserdem noch ungefähr 400 Gulden. Hierzu stehen 1100 Mark aus der Hüttencasse zur Verfügung. Eine umfänglichere Erweiterung der Hütte, welche eine Vergrösserung auch der Schlafräume umfassen würde, bleibt späterer Beschlussfassung und Ausführung vorbehalten.

Die Bewirthschaftung der Dresdner Hütte lag, wie schon in den Vorjahren, wieder in den bewährten Händen der Kathi Beikircher, jetzt verehelichten Plattner, welche mit ihrem Ehemanne auch im bevorstehenden Sommer auf der Hütte thätig sein wird.

Ein nicht minder erfreuliches Wachsthum hat der Besuch der „Zufallhütte“ im Martellthale aufzuweisen. Die Zahl der Besucher dieser Hütte ist von 380 (im Vorjahre), auf 677 (47 Damen) gestiegen, ein Ergebniss, welches in der riesigen Entwicklung des Fremdenverkehrs im benachbarten Suldenthal seine Erklärung findet. Die Bewirthschaftung ergab einen Ueberschuss von 546 Mk. Die theilweise schon ausgeführte Beschindlung der Hütte soll nunmehr beendet werden.

Der Lehrer und Führer Martin Eberhöfer in Gand hat auch im letzten Jahre wieder die Bewirthschaftung gehabt und sie für die bevorstehende Reisezeit wieder übertragen erhalten.

Beide Hütten sind in vortrefflichem baulichen Zustande. Auf der Generalversammlung in Zell am See war die Section durch ihr Mitglied Dr. Bierey vertreten, während zur Jubiläumsfeier der Section Leipzig (31. Mai 1894) das Sectionsmitglied Rechtsanwalt Dr. Georg Schmidt abgeordnet wurde.

Die Sectionsbibliothek erhielt auch im vergangenen Jahre durch Ankäufe und Geschenke einen erfreulichen Zuwachs (siehe hierüber das beigegebene Verzeichniss); von dem Lieferungswerke „Die Erschliessung der Ostalpen“, wurden 92 Exemplare abgesetzt.

Ueber die von den Sectionsmitgliedern im vergangenen Jahre ausgeführten Hochgebirgstouren, soweit solche dem Vorstande angezeigt worden sind, giebt das dem Berichte beigegebene Verzeichniss nähere Auskunft. Hierbei sei hervorgehoben, dass es dem Sectionsmitgliede S. Meurer gelungen ist, mit seinem Sohne die bisher für unersteiglich gehaltene Punta di Madonna in der Palagruppe zu bezwingen.

Während nun die Section in der angegebenen Weise nach aussen hin eine erspriessliche Thätigkeit entfaltete, so war sie auch bestrebt, in den Mitgliederzusammenkünften das alpine Interesse auf die mannigfachste Art wach zu halten und an-

zuregen. Nicht wenig trugen zu dem erfreulichen Besuche dieser Versammlungen die neuerworbenen, der Kaufmannschaft abgemiethten Räume bei, in welchen am 4. October 1893 die Sitzungen eröffnet wurden.

Hier hielten während des Winters die nachstehend genannten Mitglieder folgende Vorträge:

1. am 4/X. 1893: Dr. Bierey: Bericht über die General-Versammlung in Zell am See.
2. „ 18/X. „ Oberamtsrichter Munkel: Radstädter Tauern; Lungau; Pusterthal.
3. „ 8/XI. „ Oberlehrer Zähler: Vom Hirschberg in die Rosengartengruppe bis zum Kesselkogel.
4. „ 15/XI. „ Dr. Anton: Touren in den Oetzthaler Alpen und in der Ortlergruppe.
5. „ 13/XII. „ Amtsrichter Hessler: Touren in den Südvogesen.
6. „ 10/I. 1894: Hofrath Dr. Krug: Bergfahrten in Tirol im Sommer 1893.
7. „ 31/I. „ Conrector Prof. Harich: Der Sonnblick mit seiner Wetterwarte.
8. „ 14/II. „ Assessor Dr. Gärtner: Höfats, Trettach- und Patteriolspitze, Grosslitzner, Piz Bernina.
9. „ 28/II. „ Kaufmann Siegfried Meurer: Touren in der Palagruppe mit erster Ersteigung der Punta della Madonna.
10. „ 14/III. „ Stud. Oscar Schuster: Besteigung der kleinen Zinne und des Langkofel.
11. „ 28/III. „ Dr. med. Battmann: Sommerfrischen und Touren in Kärnthen.
12. „ 25/IV. „ Kunstmaler v. Alvensleben: Reise nach Schweden, Norwegen und Spitzbergen (mit Vorlegung zahlreicher Aquarellskizzen).
13. „ 2/V. „ Kaufmann M. Herrmann: Sextener und Ampezzaner Dolomiten (mit Vorführung eigener Photographien in Vergrösserung durch Licht).

14. am 16/V. 1894: Kunstmaler v. Alvensleben: Schluss der Reise nach Spitzbergen.

Am 17. Januar 1894 wurde ein Sprechabend abgehalten.

In geschäftlicher Beziehung ist zu bemerken, dass der vom Sectionscassirer Hänsel vorgetragene Rechenschaftsbericht auf das Jahr 1893 ebenso wie der Haushaltplan auf das laufende Jahr in der Sitzung vom 28. März 1894 einstimmige Genehmigung fand. Das Rechnungswerk ist als Anlage hier mit abgedruckt.

Das bisherige Verfahren bei der Aufnahme von Mitgliedern und das Bestreben, einerseits den Vorstand in dieser Richtung zu entlasten und andererseits ihm Mitglieder zuzuführen, welchen die Veranstaltung und Leitung der geselligen Vereinigungen obliegen soll, führte zur Niedersetzung einer Commission, welcher die Aufgabe zufiel, hierauf gerichtete Bestimmungen in die Vereinssatzungen aufzunehmen und letztere hierbei einer Umgestaltung zu unterziehen. Diese Commission hat unter Vorsitz des Herrn Schlüter nach dem von den Berichterstatlern Herrn Rechtsanwalt Dr. G. Schmidt und Herrn Assessor Dr. Faul ausgearbeiteten Entwürfe ihre Aufgabe in anerkennenswerther Weise gelöst. Die Generalversammlungen vom 18. April und vom 9. Mai 1894 haben den Entwurf der neuen Satzungen mit geringen Abänderungen zum Beschluss erhoben und das Königliche Amtsgericht als Registerbehörde hat diese Satzungen genehmigt und im Genossenschaftsregister am 26. Mai eingetragen.

Nach den nunmehr in Kraft bestehenden Satzungen besteht der Vorstand aus 11 Mitgliedern.

Als neues Glied in der Sections-Verwaltung ist ein aus 12 Mitgliedern und 6 Stellvertretern gebildeter Wahlprüfungsausschuss geschaffen worden, welcher die Aufgabe hat die Anmeldung neuer Mitglieder zu prüfen und Entschliessung zu fassen, ob die Aufnahme zu befürworten ist oder nicht. Die Entscheidung über das Aufnahmegesuch steht dem Vorstande und in besonderen Fällen der Sectionsversammlung zu. (Vergl. hierüber §§ 3 und 20 der Satzungen.)

Am 9. Mai 1894 fand in der ersten Hauptversammlung in Gemässheit der neuen Satzungen die Wahl des neuen Vor-

standes statt. Das Ergebniss war, dass sämmtliche bisherigen Vorstandsmitglieder wieder- und ausserdem die Herren Dr. Anton, Kaufmann Siegfried Meurer, Civilingenieur Pöge und Fabrikbesitzer Schupp in den Vorstand gewählt wurden; nächstdem wurden in der am 23. Mai abgehaltenen Vorstandssitzung der Letztgenannte zum Festwart und die 3 anderen, neu hinzugetretenen Mitglieder zu Beisitzern ernannt, die bisherigen Vorstandsmitglieder aber, soweit dies nicht schon die Hauptversammlung beschlossen hatte, in ihren Aemtern belassen.

Was nun ferner die geselligen Unternehmungen betrifft, so sei zunächst erwähnt, dass am 11. September ein vom Wetter begünstigter Ausflug nach dem Schneeberge veranstaltet wurde, woran sich eine grössere Zahl von Mitgliedern mit ihren Angehörigen betheiligte.

Sodann fand am 29. November 1893 im Neustädter Casino ein zahlreich besuchter Familienabend statt, an welchem der als Dialektdichter bekannte Ministerial-Secretär Auzinger aus München seine Gedichte zum Vortrag brachte; die diesen Vortrag umrahmenden musikalischen Darbietungen bestanden in Clavier- und Gesangsvorträgen, welche das Sectionsmitglied Herr Pianist Buchmayer und die Concertsängerin Fräulein Wellowitz in liebenswürdigster Weise übernommen hatten; zum Schlusse der auf die Vorträge folgenden, sehr animirten Tafel erfreute noch die Sängergesellschaft von Florian Steigler aus Sillian die Versammlung mit ihren prächtig vorgetragenen Tiroler Weisen.

Den Glanzpunkt der Wintervergütungen bildete wieder das am 26. Januar 1894 im Gewerbehause gefeierte Trachtenfest, welchem der Gedanke eines Winzerfestes in Meran zu Grunde lag. Zeichneten sich die bisherigen Stiftungsfeste der Section stets durch das Malerische und Echte ihrer Trachten und durch die Frische und Lebendigkeit ihrer Darbietungen aus, so fügte das diesjährige dem noch die Einheitlichkeit der Durchführung hinzu. Das Ganze spielte sich zu Füssen der auf herrlicher Erdpyramide thronenden „Burg Tirol“ ab, die als gemalter Riesenprospekt die Orchesternische des Gewerbehaussaales bedeckte. Hoftheatermaler Rieck hatte hier ein Meisterwerk geliefert: Das romantische G'schloss Tirol trat

in täuschender Naturtreue aus der Leinwand hervor; zu seinen Füßen das liebliche Dorf Gratsch, im Hintergrunde die Muthspitze und die schneebedeckte Zielgruppe. An zwei Seiten des Saales zogen sich die berühmten Laubengänge der Meran-Bozener Weinberge hin, deren strotzende Trauben zum Abpflücken einluden. Aber die Festtheilnehmer zogen denn doch vor, lieber den Traubensaft in einer traulichen Weinstube zu genießen, wo das gemüthliche Tiroler Duzen im Schwunge war; andere griffen zum landesüblichen Stutzen und erlustigten sich an einer Festscheibe, noch andere suchten in einer Tombola einen Leckerbissen Fortunas zu erhaschen. Die Hauptmasse der Festtheilnehmer zeigte die malerischen Trachten des Etschlandes; es waren viele echte Gewänder, Gürtel und Schmuckstücke bei Bauern und Bäuerinnen zu schauen. Viele Bewohner anderer Alpenthäler brachten die reizende Mannigfaltigkeit der Trachten der Alpenbewohner zur Erscheinung; das benachbarte Italien, aber auch die fernen Karpathenländer, sogar Griechenland waren durch malerische Erscheinungen vertreten. Eine Anzahl Besucher hatten sich's freilich wiederum recht bequem gemacht unter dem Vorwande, „Touristen“ zu sein, zeigten sie sich als Eisenbahnreisende II. Klasse. Das Hauptstück des Abends bildete der Einzug des Bacchus in das feuchtfröhliche Meran. Der Weingott wurde auf den Schultern von 4 Reissigen hocherhoben in den Saal getragen, ihm ging eine lustige Dorfmusikantenkapelle, ein Zug Winzer und Winzerinnen, sowie eine Schaar von Veteranen voran, die mit Trommler und Sturmflagge einherschritten. Selbstverständlich durfte der Kapuziner nicht fehlen; er ging hinter einem von Landsknechten gefesselt geführten Wirthe einher, den man beim „Weinpantschen“ erwischt hatte. Hinter dem Bacchus schritten nun Verkörperungen der edelsten Weinsorten, welche die heisse Sonne des Südens auf den gesegneten Geländen jenseits des Brenners reift: der würzige Tobliner Wein, der köstliche Kalterer Seewein, der liebliche Magdalener, der berühmte Terlaner und der vielbegehrte „Special“. Die Gestalten dieser Weinmarken waren ebenso prächtig und stattlich, als charakteristisch; das Gleiche gilt von den Begleitern dieser Weinkönige. Reizend war auch die Erscheinung der Vertreterin

des Magdalenenweins. Als der Bacchus mit seinem Gefolge Halt gemacht, begrüßte ein Weinbergsbesitzer aus der Umgegend von Meran den freudenspendenden Weingott mit frohen Worten, anderer Meinung schien sein braves Eheweib zu sein, doch schlichtete der weinkundige Kapuziner gar bald den Streit, um auf den Weinpantscher zu zeigen, der sehr zerknirscht schien. Dann nahm einer der von Ludwig Steub gefeierten und jedem, der ihn nur einmal erblickt, unvergesslichen Meraner Weinhüter, ein „Saltner“, das Wort zu einer behaglichen Ansprache, um eines der dort üblichen „Sechserln“ zu erbitten. Zum Schlusse segnete Bacchus die Reben und das ganze Winzerfest, das nun in einen flottten Winzertanz überging. Zwölf Paare, die flottesten Tänzer und Tänzerinnen, mit weinlaubumwundenen Stäben, führten einen frohbewegten Tanzreigen auf, der durch die Neuheit seiner Erfindung und das Abwechslungsvolle und Charakteristische seiner Figuren dem Leiter und Einstudirer, Herrn Solotänzer Rothe, allgemeine Anerkennung eintrug, aber auch der Schuhplattlertanz kam zu seinem Rechte und wurde von 2 Paaren in der Meraner Weinstube in ganz urwüchsiger, origineller Weise aufgeführt. Der Tanzreigen musste im Verlaufe des Abends mehrfach wiederholt werden. Die allgemeinen Rundtänze wurden mehrfach unterbrochen durch Gesangsvorträge einer ersten Tirolerkapelle. Ihre Mitglieder Florian und Franz Ringler aus dem Pusterthal, Marie und Jörgl Maikl aus dem Zillerthal und die Sopranistin Wangker aus dem Stubai bewiesen, dass die frohe Kunst des Naturgesanges in den Alpen immer wieder mächtige frische Blüten treibt. Eine ganz eigenartige, aber erhebende Unterbrechung erfuhr das von Anfang bis Ende aufs behaglichste verlaufende Gebirgsfest durch den Anbruch des kaiserlichen Geburtstags. Mit dem Glockenschlag 12 Uhr betrat Herr Fabrikant Schwager das Podium, um die versammelten Oesterreicher, Süd- und Norddeutschen daran zu erinnern, dass soeben in Berlin ein jedes patriotische Herz aufs freudigste bewegendes Ereigniss sich abgespielt habe: der Empfang des Alt-Reichskanzlers Fürsten Bismarck durch Se. Majestät den Kaiser im kaiserlichen Schlosse. Alles, was jetzt die Gemüther aller guten Deutschen aufs mächtigste ergriffen habe, fusse er, so

führte der Redner in markigen Worten aus, in die Worte: Gott segne Kaiser und Reich! Gott schütze unseren verehrten Alt-Reichskanzler Bismarck! Den Kaiser aber, der als Geburtstagskind dem Reiche soeben ein so verheissungsvolles Geburtstagsgeschenk geboten, gebühre ein ganz besonderer Dank. Der Sprecher brachte ein begeistertes dreifaches Hurrah dem Kaiser Wilhelm aus, in das die ganze Festversammlung jubelnd einstimmte, um sodann die Nationalhymne zu singen. — Diese durch die Gunst der Umstände sich darbietende Huldigung warf ihre belebenden Strahlen in die ohnehin frohbewegte Stimmung, ihr hierdurch eine unvergessliche Weihe verleihend.

Mit dem am 7. April 1894 auf dem Königlichen Belvédère gefeierten Stiftungsfeste, an welchem nur Mitglieder theilnahmen, fanden die Wintervergütungen ihren Abschluss.

Dr. Th.

## Uebersicht

der im Jahre 1893 von den Sectionsmitgliedern ausgeführten Hochgebirgstouren,  
soweit letztere dem Vorstande bekannt geworden sind.

- v. Alvensleben: Norwegen und Spitzbergen.  
v. Baumann: Sentis; Hohenkasten; Speer; Pizzo Centrale; Lötschenpass.  
Dr. v. Bose: Ceredapass; Nuvolau; Schlern; Penegal.  
Dr. Böhme: Dresdner Hütte; Bildstöckjoch; Sanmoarhütte; Kreuzspitze; Niederjoch.  
Bermann: Berliner Hütte; Schwarzenstein; Caressapass.  
Buchmayer: Herzogenstand; Heimgarten; Tschirgant; Taschachhütte; Oelgrubenjoch; Innere Oelgrubenspitze; Gepatschhaus; Weissseejoch; Joch Grimm; Weisshorn; Schwarzhorn; Caressapass; Sellajoch; Col di Rodella; Fedajapass; Marmolada; Colle di San Lucia; Nuvolau; M. Cristallo.  
Contius, s. b. Thate.  
Dr. Carlitz: Hochjoch; M. Motterone.  
Dörffel: Gepatschhaus; Rauhekopfhütte; Weissseespitze mit Abstieg zum Falginjoch; Schaubachhütte; Cevedale; Schöntaufspitze; Rosetta; Comellepass und directer Abstieg durch Val delle Comelle nach Garise; Nuvolau.  
Dümler: Umgebungen von Chamonix; Gornergrat; Gemmi-pass; Berner Oberland.  
Eckardt: Dürrenstein; Nuvolau; Colle di San Lucia; Fedajapass; Joch auf der Schneid'; Schlern; Hochjoch; von der Stanser Alpe über das Kreuzjoch nach Gries im Sellrain; von Obsteig über Marienbergjoch nach Lermoos.  
Dr. Faul: Wendelstein; Vorderkaiserfelden-Hütte; Hinterbärenbad-Hütte; Bettlersteig; Hintersteiner See; Mahlknechtjoch; Mollignonscharte; Vorderer Mollignon; Grasleitenhütte; Grasleitenjoch; Scaliarettspitze; Lausapass; Saltariaschlucht; Pufplatsch; Regensburger Hütte; Forcella del Val del Ega; Picceleiner Jöchl; Waldrast; Braunschweiger Hütte; Mittel-

- berger Joch; Taschachhütte; Oelgrubenjoch; Gepatschhaus; Krottenkopf.
- Flössner: Tatra; Hunvalfyhütte; Polnischer Kamm; Kis-Viszoka; Dobschauer Eishöhle; Siebenbürger Karpathen: Schuler; Zinne; Piz Languard; Piz Palü (3 Spitzen).
- Dr. Gärtner und Dr. Gühne: Höfats; Trettachspitze; Waltenbergerhaus; Mädelegabel; Kaiserjoch; Konstanzer Hütte; Patteriolspitze; Schafbüchljoch; Madlenerhaus; Grosslitzner; Rothe Furka; Silvretthütte; Silvrettapass; Piz Buin; Jamthalerhütte; Fluchthorn; Jamthaler Jöchl; Futschölpass; Munt della Bescha; Bovalhütte; Piz Bernina; Piz Compascio; Val Viola-Pass; Capanna; Cedeh; Königspitze; Gaviapass; Passo Presena; Cima Presena; Leipziger Hütte; Bocca di Brenta; Tosahütte; Cima Tosa; Brenta alta (Aufstieg von der zweiten Terrasse ab auf neuem Wege).
- v. Gehring: Zugspitze; Watzmann.
- Dr. Gelbke mit Frau: Flüela-Weisshorn vom Hospiz aus; Abstieg über Jöri-Gletscher; Tinzenhorn; Casanna b. Klosters.
- Dr. Gühne s. bei Gärtner.
- Harich: Rainerhütte; Moserboden; Sonnblick; Helm; Nuvolau; Fedajapass; Mahlknechtjoch; Schlern.
- Dr. Hecker: Gindelalpe; Hoher Burgstall; Dresdner Hütte; Aperer Pfaffengrat; Wilder Pfaff; Müllerhütte; Teplitzerhütte; Grohmannhütte; Drei-Zinnenhütte; Paternsattel; Giapass; Fedajapass; Luciapass;
- Helke: Berner Oberland.
- Herfurth: Dresdner Hütte; Bildstöckljoch; Sanmoarhütte; Kreuzspitze; Niederjoch; Similaun; Hochkopf.
- R. Heyn: Plätzwiesen; Giäu-, Fedaja- und Sella-Pass; Schlern.
- Hofmüller: Schaubachhütte; Düsseldorfer Hütte; Beckmannhütte; Piz Umbrail; Caressapass; M. Roën; Penegal.
- Jung: Pikes Peak.
- Käbitzsch: Gatschkopf; Parseyerspitze; Pitzthaler Jöchl; Karlsköpfe; Vorderes Umbalthörl; Gr. Venediger; Gr. Elendscharte; Helm.
- Dr. Krug und Sohn: Scharfreiter; von Alpe Ladiz nach der Eng; Lamsenjoch; Dresdner Hütte; Zuckerhütl; Wilder Pfaff; Müllerhütte; Wilder Freiger; Nürnberger Hütte;

- Mairspitze; Bildstöckljoch; Hochjoch; Caressapass; Fedajapass; Marmolada.
- H. Koch u. L. Koch: Payerhütte; Schaubachhütte; Schöntaufspitze; Düsseldorfer Hütte.
- Körner: Dresdner Hütte; Eggessengrat; Bildstöckljoch; Schaufelspitze; Sanmoarhütte; Kreuzspitze; Niederjoch; Zufallhütte; Madritschjoch; Hintere Schöntaufspitze; Schaubachhütte; Schlern.
- Kramer: Kitzbühler Horn; Rudolfshütte; Kalser Tauern; Kals-Matreier Thörl; Dürrenstein; Tre Croci.
- Köhler: Dresdner Hütte; Schaufelspitze; Bildstöckljoch; Drei-Sprachenspitze.
- Klähr: Dürrenstein; Alpe Rimbianco; Tre Croci; Nuvolau; Fedajapass; Mahlknechtjoch; Schlern; Zufallhütte; Madritschjoch; Schaubachhütte; Drei-Sprachenspitze; Payerhütte; Ortler; Tascheljoch; Steinschlagjoch; Weisskugel; Marienbergerjoch; Knorrhütte; Zugspitze.
- Kreuzkamm s. bei Morand.
- E. Leonhardt: Titlis; von der Clubhütte ob Plankenalp auf den Uri-Rothstock; Abstieg nach Isenthal; Pile-Alpe; Colle d'Olen; Capanne Grifetti; Vincenz-Pyramide; Abstieg ins Gressoneythal; Alp Cortlis; Testa Grigia, mit Abstieg über das Pinterjoch; Gabiet-See; Corno Stoffel; über Col Mond ins Val Sermenza; von Varallo ins Val Mastallone und über die Colma an den Ortasee; M. Motterone.
- M. Lorenz: Dresdner Hütte; Bildstöckljoch; Sanmoarhütte; Kreuzspitze; Niederjoch; Schaubachhütte; Rosimboden.
- Dr. Meinert: Berner Oberland.
- C. Meurer und Schade: Adams Peak; Tigre-Hill (Himalaya); Khaiberpass.
- S. Meurer: Kuchenspitze; Parseyerspitze; Pfaffennieder; Wilder Freiger; Rotheegratspitze; Rosengartenspitze; Kesselkogel; Cimone de la Pala; Vezzana; Punta della Madonna (erste Besteigung); Hütten: Constanzer-, Augsburger-, Dresdner-, Müller-, Teplitzer-, Rosengarten-, Rosetta-Hütte.
- Morand u. Kreuzkamm: Wiener-Neustädter Hütte; Zugspitze; Augsburger Hütte; Gatschkopf; Parseyerspitze; Riffelsee; Taschachhütte; Oelgrubenjoch; Innere Oelgrubenspitze; Ge-

- patschhaus; Weissseejoch; Weisskugelhütte; Weisskugel-  
joch; Weisskugel; Hintereisjoch; Höllerjoch; Carlsbader-  
hütte; Rosinjoch; Vertainspitze.
- P. Müller: Dachstein; Triglav; Adlersruhe; Gr. Venediger;  
Kitzsteinhorn.
- Munkel mit Frau: Rossbrand; Rothgüldensee (Lungau); Helm;  
Dresdner Hütte; Eggessengrat.
- Oertel: Rosetta; M. Altissimo di Nago; Trübsee-Alpe; Bizzi-  
stock; M. Generoso; Kamor; Hoher Kasten; Bözlpass;  
Sentis, mit Abstieg über den blauen Schnee; Pfänder.
- P. Pöge: Kramer; Amthorspitze; die Plosse; Penegal; Schlern.
- Pässler: Wendelstein; Plose; Luciapass; Caressapass.
- Pekrun: Raxalpe.
- Petzold und Sohn: Tatra (Polnischer Kamm; Dobschauer Eis-  
höhle; Meeraugenspitze; Schlagendorfer Spitze).
- Plötner s. b. Schultze.
- Dr. Poetzsch: Wildkogel; Kitzbühler Horn.
- Rau u. Frau: Schlern; Bärenloch; Grasleitenpass; Fedajapass;  
Falzaregopass; Tre Croci; Kalser Thörl; Berger Thörl; Franz-  
Josefhöhe; Pfandelscharte; Moserboden; Schmittenhöhe.
- P. Richter: Gepatschhaus; Schaubachhütte; Drei-Sprachen-  
spitze; Schmittenhöhe.
- Roth: Wendelstein; Hintersteinersee; Ramolhaus; Ramoljoch;  
Hochjoch; Zufallhütte; Madritschjoch; Schaubachhütte; Piz  
Umbrail; Zebelesjoch; Zeinisjoch; Flexenjoch; Gentschel-  
pass; Nebelhorn.
- Rudert: Wendelstein; Wiedersbergerjoch; Berliner Hütte;  
Schwarzenstein; Sonnblick; Pochhardscharte; Schafberg.
- O. Rüger: Simonyhütte; Dachstein; Hunerkoglscharte; Austria-  
hütte; Deschmannhütte; Triglav; Stüdlhütte; Gr. Glockner;  
Matreier Thörl; Johanneshütte; Defreggerhütte; Gr. Vene-  
diger; Pragerhütte; Velber Tauern; Salzburger Hütte;  
Kitzsteinhorn; Wiener-Neustädter Hütte; Zugspitze.
- Schade s. bei Meurer.
- Socher: Payerhütte; Ortler; Schaubachhütte; Madritschjoch;  
Hintere Schöntaufspitze; Zufallhütte; Eisseepass; Düssel-  
dorfer Hütte; Tschengelser Hochwand; Carlsbader Hütte;  
Weisskugel; Bildstöckljoch.
- Schultze und Plötner: Montblanc.

- Schlüter: Augsburg Hütte; Gatschkopf; Seealpsee; Braun-  
schweiger Hütte; Pitzthaler Jöchl; Karleskogel; Lenk-  
jöchlhütte; Vorderes Umbalthörl; Clarahütte; Johannes-  
hütte; Defreggerhütte; Gr. Venediger; Pragerhütte; Elend-  
hütte; Gr. Elendscharte; Hannöversche Hütte; Helm.
- E. Starke und Zimmer: Göschener Alpe; Gr. Furkahorn;  
Nägelis Grätli; Oberaarjoch-Hütte; Gemslücke; Grünhorn-  
lücke; Concordiahütte; Gornergrat; Monte Rosa (Dufourspitze).
- Schiak und Frau: Helm; Tre Croci; Plätzwiesen.
- C. Schneider: Tatra; Hunvalfyhütte; Polnischer Kamm; Meer-  
augenspitze; Dobschauer Eishöhle.
- O. Schmidt mit Frau und Tochter: Hochalpe bei Parten-  
kirchen; Dresdner Hütte.
- Scheuffler: Winnebachjoch; Ramolhaus; Ramoljoch; Hoch-  
joch; Schlern.
- Dr. Schmaltz und Frau; Rothe Wand; Bodenschneid; Schia-  
horn; Piz nair; Fuorcla di Surley; Muottas muraigl; Diavo-  
lezapass; Piz Umbrail; Schöneck bei Sulden; Düsseldorf-  
Hütte; Madritschjoch; Schlern.
- Seyfert (Amtsr.): Brandkogel; Riffler (Zillertal); Berliner  
Hütte; Pfitscher Joch; Plose; Tamischbachthurm.
- Dr. Thate und Contius: Berliner Hütte; Schwarzenstein;  
Daimerhütte; Stüdlhütte; Gr. Glockner.
- Dr. Toeplitz mit Schwester: Norwegen; Buar brae; Luplille-  
brae; Moldehei; Torghatten; Nordkap; Svartisen.
- Wittich (O.-L.-G.-Rath): Memminger Hütte; Wegscharte;  
Mittlrücken; Lochalpe; Venet-Taschachhütte; Oelgruben-  
joch; Hintere Oelgrubenspitze; Gepatschhaus.
- Wohlmann: Prinz Luitpoldhaus; Hochvogel; Laufbacherer  
Eck; Nebelhorn; Kemptener Hütte; Mädelejoch; Memminger  
Hütte; Wegscharte; Patrolscharte; Gatschkopf; Augsburg-  
Hütte; Gepatschhaus; Oelgrubenjoch; Innere Oelgruben-  
spitze; Rauhenkopfhütte; Weissseespitze; Valginjoch; Payer-  
hütte; Ortler; Penegal; Monte Roön.
- Zähler: Hirschberg am Tegernsee; Caressapass; Rothwand-  
pass; Mugonipass; Masaree; Niggerweg; Grasleitenhütte;  
Kesselkogel; Antermoikapass; Vajolettjoch.
- Zimmer s. bei Starke.



## Verzeichniss

der seit dem Erscheinen des letzten Jahresberichts aufgenommenen Mitglieder.

### a) 1893.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Bochmann, Gymn.-Oberlehrer.                        | 29. Cichorius, J., Kaufmann.            |
| 2. Dr. Böhme, Landrichter.                            | 30. Conradi, Hoflieferant.              |
| 3. Böttger, Fabrikant in Waldheim.                    | 31. Dressler, M., Kaufmann.             |
| 4. Dr. Carlitz, Referendar.                           | 32. Dr. Gneipelt, Rechtsanwalt.         |
| 5. Feiner, Fabrikbesitzer i. Riesa.                   | 33. Gottschald, Privatus.               |
| 6. Francke, B., Privatus.                             | 34. Hänsel, Alfred, Kaufmann.           |
| 7. Frenkel, Rechtsanwalt i. Waldheim.                 | 35. Haubold, Kupferstecher.             |
| 8. Hampe, Tuchfabrikant in Grossenhain.               | 36. Dr. Hegewald, Rechtsanwalt.         |
| 9. Dr. med. Hartmann.                                 | 37. Hesse, Will., Kaufmann.             |
| 10. Dr. med. Hecker.                                  | 38. Knobloch, Kaufmann in Radeberg.     |
| 11. Hilbert, Lehrer.                                  | 39. Köbke, Kaufmann in Kötzschenbroda.  |
| 12. Dr. med. Mittasch.                                | 40. Köhler, Adolf, Buchhändler.         |
| 13. Pröls, Assessor.                                  | 41. König, W., Kaufmann.                |
| 14. Dr. med. Pusinelli.                               | 42. Kretzschmar, M., Kaufmann.          |
| 15. Dr. Reichel, Rechtsanwalt.                        | 43. Lange-Frohberg, Kgl. Kammermusikus. |
| 16. Scheumann, A., Kaufmann in Bischofswerda.         | 44. Leonhardt, Fabrikant in Waldenburg. |
| 17. Dr. med. Schmaltz.                                | 45. Dr. med. Meyer.                     |
| 18. Schmeil, Kaufmann.                                | 46. Dr. Nake, Bürgermeister.            |
| 19. Schneider, Hugo, Privatus.                        | 47. Dr. Otto, Geh. Oberjustizrath.      |
| 20. Schuch, Generalmusikdirector der Königl. Capelle. | 48. Pöge, G., Baurath.                  |
| 21. Dr. Vollmöller, Professor.                        | 49. Reinsch, C., Rentier.               |
| 22. Wenzel, Ingenieur.                                | 50. Rothenbach, Zahnarzt.               |

### b) 1894.

- |                                    |   |
|------------------------------------|---|
| 23. Dr. Baumeyer, Rechtsanwalt.    | 51. Schönherr, Regierungsbau-<br>meister.   |
| 24. Dr. Becker, Landgerichtsrath.  | 52. Schulze, H., Privatus.                  |
| 25. Bernhardt, Louis M., Kaufmann. | 53. Stade, Fabrikbesitzer.                  |
| 26. Bessell, M., Chemiker.         | 54. Udluft, Königl. Hofschler.              |
| 27. Dr. Bölke, Gymn.-Lehrer a. D.  | 55. Dr. Uhlemann, Ober-Stabs-<br>arzt z. D. |
| 28. Caro, Stud. med.               | 56. Wiedemann, Kaufmann.                    |
|                                    | 57. Winter, Regierungsbaumstr.              |
|                                    | 58. Wunder, Zahnarzt.                       |
|                                    | 59. Ziegenhals, Kaufmann.                   |

## Rechnungs-Abschluss pro 1893.

Conten.	Einnahmen.	ℳ	⊄
1	Bestand vom Jahre 1892 . . . . .	2133	74
2	Beiträge von 531 Mitgliedern à 12 ℳ . . . . .	6372	—
3	Eintrittsgelder von 48 Mitgliedern à 3 ℳ . . . . .	144	—
4	Für 60 Stück Vereinszeichen à 1 ℳ . . . . .	60	—
5	Für Publicationen . . . . .	27	70
6	Zinsen von der Dresdner Bank . . . . .	39	20
7	Für 86 Exemplare „Ostalpen“ . . . . .	786	—
8	Zurückerhalten. Vorschuss a. d. Zufallhüttenkasse . . . . .	150	—
	Summa	9712	64

Conten.	Ausgaben.	ℳ	⊄
1	2 Stück eingelöste Antheilscheine der Zufallhütte à 10 ℳ . . . . .	20	—
2	Beitrag zum 20. Stiftungsfest . . . . .	500	—
3	Ablieferung an den Central-Ausschuss in Berlin und zwar: Beiträge von 535 Mitgliedern à 6 ℳ = ℳ 3210.— für 60 Stück Vereinszeichen à 70 ⊄ = „ 42.— „ Publicationen . . . . . = „ 27.70 „ 86 Exemplare „Ostalpen“ . . . . . = „ 786.— Sa. uts.	4065	70
4	Localmiethe . . . . .	400	—
5	Gratification an Frau Goldammer . . . . .	110	—
6	Druckkosten des 20. Jahresberichts . . . . .	229	50
7	Andere Druckkosten, Circulare etc. . . . .	52	50
8	Botenlohn pro 1893 . . . . .	100	—
9	Pensioncasse der Führer, 535 Mitglieder à 20 ⊄ . . . . .	107	—
10	Adresscomptoir . . . . .	84	15
11	Portis . . . . .	375	55
12	Gas, Petroleum, Holz und Kohlen . . . . .	42	—
13	Insgemein*) . . . . .	1022	70
14	Für Bibliothekzwecke . . . . .	200	—
	*) für Beitrag zum Karpathenverein ℳ 4.— für Beiträge zweier Mitglieder, von der Section übernommen . . . . . „ 24.— „ Unterstützung tiroler Lehrlinge . . . . . „ 25.— „ ein Photographiealbum, Gruppenbilder, aufgenommen von Herrn Kothe beim 20. Stiftungsfeste . . . . . „ 18.—		
	Summa	7309	10

Conten.	Ausgaben.	ℳ	⊄
	für Schlosserarbeiten . . . . .	ℳ 5.—	
	„ Tischlerarbeiten . . . . .	„ 52.—	
	„ eine Wandtafel . . . . .	„ 13.—	
	„ eine Staffelei . . . . .	„ 12.50	
	„ einen Kartenständer . . . . .	„ 10.—	
	„ ein Ehrengesch. a. Rossegger i. Graz	„ 30.—	
	„ Leipz. Feuervers.-Ges., — Biblioth., Schränke u. Bilder m. 5000 ℳ vers. a. d. Z. v. 1./5. 1893 b. m. 1./5. 1898	„ 24.90	
	„ einen Kautschukstempel . . . . .	„ 8.50	
	„ eine Hüttentafel f. d. Zufallhütte	„ 27.80	
	„ das Vergnügungs-Conto . . . . .	„ 200.—	
	„ Anfertigung v. drei Ehrenzeichen	„ 420.—	
	„ Postkarten f. d. Dresdner Hütte	„ 75.—	
	„ Frau Plattner ein Hochzeitsgesch. besteh. aus 80 St. österr. Kronen	„ 68.—	
	„ Transp. d. Büch.-Schr. n. Moritzstr.	„ 5.—	
	Sa. uts.		

**Abschluss für das Jahr 1893.**

Einnahmen . . . . .	9712 ℳ 64 ⊄
Ausgaben . . . . .	7309 „ 10 „

Verbleibt ein Ueberschuss von 2403 ℳ 54 ⊄

**Haushaltungsplan pro 1894.**

Conten.	Veranschlagte Einnahmen.	ℳ	⊄
1	Bestand vom Jahre 1893 . . . . .	2403	—
2	Beiträge von 560 Mitgliedern à 12 ℳ . . . . .	6720	—
3	Eintrittsgelder von 29 Mitgliedern à 3 ℳ . . . . .	87	—
4	Für Vereinszeichen, 30 Stück à 1 ℳ . . . . .	30	—
	Summa	9240	—

Conten.	Veranschlagte Ausgaben.	ℳ	⊄
1	Noch 9 Stück einzulösende Antheilscheine der Zufallhütte à 10 ℳ . . . . .	90	—
2	Ablieferung an den Central-Ausschuss in Berlin	3381	—
	Sa. uts.	3471	—

Conten.	Veranschlagte Ausgaben.	ℳ	⊄
	und zwar:		
	Transport	3471	—
	Beiträge v. 560 Mitgliedern à 6 ℳ = ℳ 3360.—		
	für 30 Stück Vereinszeichen à 70 ⊄ = „ 21.—		
	Sa. uts.		
3	Localmiethe . . . . .	600	—
4	Gratification an den Castellan . . . . .	50	—
5	Druckkosten des 21. Jahresberichts . . . . .	250	—
6	Andere Druckkosten, Circulare etc. . . . .	300	—
7	Botenlohn pro 1894 . . . . .	100	—
8	Pensionscasse der Führer, 560 Mitglieder à 20 ⊄	112	—
9	Adresscomptoir . . . . .	100	—
10	Portis . . . . .	400	—
11	Insgemein. . . . .	500	—
12	Für Bibliothekszwecke . . . . .	250	—
	Summa	6133	—

**Veranschlagter Abschluss für das Jahr 1894.**

Veranschlagte Einnahmen . . . . .	9240 ℳ — ⊄
Veranschlagte Ausgaben . . . . .	6133 „ — „

Zu erwartender Ueberschuss 3107 ℳ — ⊄

Dresden, den 8. Februar 1894.

**B. Hänsel,**

z. Z. Cassirer der Section „Dresden“ d. D. u. Oe. A.-V.

Sämmtliche Buchungen und Ueberschuss von 2403 ℳ 54 ⊄ richtig und mit den Belegen übereinstimmend vorgefunden.

Dresden, den 13. Februar 1894.

**C. Beck. O. Schmidt.**

Das Vermögen der Section bestand am 31. December 1893 aus:

- Zwei schuldenfreien Hütten, und zwar:
  - die Dresdner Hütte (im Werthe von ca. 11,000 ℳ), versichert mit 3700 fl. = 6068 ℳ — ⊄, Cours 164 ‰ und 1550 ℳ — ⊄ in Bank- und Sparcassenbüchern,
  - die Zufallhütte, versichert mit 3300 fl. = 5412 ℳ — ⊄, Cours 164 ‰;
- der Bibliothek, versichert mit 5000 ℳ — ⊄ in der Leipziger Feuerversicherungs-Gesellschaft;
- 5092 ℳ — ⊄ Vermächtniss des verstorbenen Herrn Kunst-  
händler Emil Richter;
- 149 ℳ 55 ⊄ Vergnügungs-Conto;
- 2403 ℳ 54 ⊄ harrar Casse.

### Den Vorstand

bilden gegenwärtig folgende Mitglieder:

- 1. Munkel, Oberamtsrichter, Vorsitzender, Wienerstrasse 45.
- 2. Flössner, O., Kaufmann, stellvertr. Vorsitzender, Wallgässchen 4.
- 3. Dr. Tharandt, Rechtsanwalt, I. Schriftführer, Residenzstrasse 8.
- 4. Dr. phil. Crusius, II. Schriftführer, Lindengasse 6 b.
- 5. Hänsel, B., Privatus, Cassirer, Eliasstrasse 6.
- 6. Dr. L. Schmidt, Custos, Bücherwart, Walpurgisstrasse 7.
- 7. Käbitzsch, Particulier, Hüttenwart, Pirnaische Strasse 1.
- 8. Schupp, Fabrikbesitzer, Festwart, Comeniusstrasse 19.
- 9. Dr. Anton, Director, Kurfürstenstrasse 6
- 10. Meurer, S., Kaufmann, Blumenstrasse 54
- 11. Pöge, Civil-Ingenieur, Königstrasse 6

} Beisitzer.

Der die Mitgliederaufnahmen und Wahlen vorbereitende Ausschuss,

### Wahlausschuss,

besteht aus folgenden Personen:

- 1. Dr. Faul, Rathsassessor, Vorsitzender.
- 2. Harich, Prof. Conrector, stellvertr. Vorsitzender.
- 3. Dr. med. Gelbke.
- 4. Dr. Gühne, Rechtsanwalt.
- 5. Hoppe, Kaufmann.
- 6. Dr. med. Krug, Hofrath.
- 7. Morand, Ober-Post-Dir.-Secretär.
- 8. Rüger, Drechslermeister.
- 9. Dr. Scheicher, Finanzrath
- 10. Dr. Schmidt, G., Rechtsanwalt
- 11. Sturm, Divisionsauditeur
- 12. Gemeinhardt, Kaufmann
- 13. Müller, Paul, Kaufmann
- 14. Schink, Maler
- 15. Schubert, C., Kaufmann
- 16. Schmidt, O., Kaufmann
- 17. Zähler, Oberlehrer a. D.

} ordentliche Mitglieder.

} Stellvertreter.

### Neue Erwerbungen der Bibliothek.

(Die mit \* bezeichneten Werke sind Geschenke.)

- 1a. *Alpenfreund*, Jg. 1893.
- 4. *Alpenzeitung*, österreichische, Jg. 1893.
- 5. do. schweizerische, Jg. 1893.
- 8m.\* *Bestands-Verzeichniss des D. u. Oe. A.-V.*, 1893/94.
- 9.\* *Bolletino del Club Alpino Italiano*, Anno 1892.
- 9m. *Calender des D. u. Oe. A.-V.*, Jg. 1894.
- 15\* *Jahrbuch des Schweizerischen Alpenclubs*, Jg. 1893 mit Beilagen.
- 16. do. des *Siebenbürgischen Karpathen-Vereins*, Jg. 1891 und 1893 mit Beilagen.
- 19. *Mittheilungen des D. u. Oe. A.-V.*, Jg. 1893.
- \* *Rivista mensile del Club Alpino Italiano*, Anno 1893/94.
- 25.\* *Tourist*, der, Jahrg. 1890/91.
- 26. *Touristenzeitung*, österreichische. 1894.
- 29. *Zeitschrift des D. u. Oe. A.-V.* 1893.
- 83. *Hörmann, L. v.*, Tiroler Volkstypen 1877.
- 83b. do. Die Jahreszeiten in den Alpen. 1889.
- 101. *Monarchie*, die österreichisch-ungarische. — Tirol u. Vorarlberg. 1893.
- 161. *Simony*, Das Dachsteingebiet. Lief. 2.
- 227 b. *Wundt*, Wanderungen in den Ampezzaner Dolomiten. 1893.
- 295.\* *Taramelli*, Della storia geologica de Lago di Garda. 1894.
- 316 m. *Dent*, Hochtouren. Deutsch von W. Schultze. 1893.
- 329 p. *Meurer u. Rabl*, Der Bergsteiger.
- 336. *Verzeichniss* der autorisirten Führer. 1893.
- 337.\* *Rosenthal*, Verzeichniss der Schutzhütten u. Unterkunftshäuser. 1893/94.
- 337 m. *Winke* für Reisende in Siebenbürgen. 1894
- 342 m. *Anzinger*, Mir san gestellt. Oberbayrische Gedichte. 1893.
- 347.\* *Daudet*, Tartarin in den Alpen. 1886.
- 349.\* *Emmer*, Verfassung und Verwaltung des D. u. Oe. A.-V. 1893.
- 352 b. *Hörmann*, Schnaderhüpferln aus den Alpen. 1882.
- 352 f. do. Grabschriften und Marterln. I. II. 1891—1893.
- 355. *Kobell*, Gedichte in oberbayrischer Mundart. 1889.
- 355 b. do. Oberbayrische Lieder mit ihren Singweisen.
- 357 f.\* *Passionsspiele*, Die Horitzer. 1893.
- 365. *Wolf*, Geschichten aus Tirol. 1892.
- 366 m. *Zingerle*, Schildereien aus Tirol. 1888.
- 425.\* *Rohracher*, Toblach und das Ampezzothal. 1894.
- 454 m. *Reiserouten* in Bosnien und der Herzogowina 1892.
- 459. *Führer durch Rovereto*. 1888.

474b. *Freytag*, Karte der Hochalpenspitze und des Ankogel-Gebiets. 1898.

495. *Ravenstein*, Karte der Ostalpen. Bl. I, II, III, VI, VII, VIII.

566m.\* *Peischer*, Orientierungsblatt für den Schlern.

\* *Gerasch*, Die österreichische Gebirgswelt. Heft 17—19.

6 Blatt *Sella'sche Photographien von der Monte-Rosa-Gruppe*.

1 Bild vom Monte Zurlon mit der Pfalzgauhütte, eingerahmt.

## Zur allgemeinen Beachtung.

Die Versammlungen finden jeden Mittwoch von Abends 8 Uhr an und zwar in der Zeit vom 1. October bis Ende April im neuen Sectionslocale, Moritzstrasse 1b, I („Dresdner Kaufmannschaft“), in den Sommermonaten aber auf dem Kgl. Belvedere statt.

Zu den Sitzungen, in welchen Vorträge gehalten oder geschäftliche Angelegenheiten berathen werden, wird im „Dresdner Anzeiger“ am Tage der Sitzung unter der Rubrik „Privatsachen“ und unter Abdruck des Vereinszeichens (Edelweiss) eingeladen, während, wenn keine Bekanntmachung erfolgt, nur eine gesellige Zusammenkunft an dem betr. Tage in Aussicht genommen ist. In den Sommermonaten finden keine Vorträge, sondern regelmässig blos gesellige Vereinigungen der Mitglieder mit ihren Angehörigen und sonstigen Gästen am oben angegebenen Orte statt.

Die zur unentgeltlichen Benutzung der Mitglieder stehende Sectionsbibliothek ist im Sectionslocale, Moritzstrasse 1b, I, aufgestellt und im Winterhalbjahre an allen Mittwochsabenden geöffnet. Wer ausser dieser Zeit Bücher zu leihen wünscht, hat sich an die Geschäftsstelle, Richter'sche Kunsthandlung, Prager Strasse No. 13 zu wenden, bei welcher auch Bestellungen von Karten und Büchern entgegengenommen und die Vereinszeichen (à 1 *M*) abgegeben werden.

Etwaigen Wohnungswechsel bittet man, um keine Störung im Bezuge der „Mittheilungen“ eintreten zu lassen, baldigst dem Vorsitzenden (nicht dem Centralausschusse) anzuzeigen.